

Inhaltsübersicht

	Seite
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI
Symbolverzeichnis.....	XXVII
Abbildungsverzeichnis.....	XXXI
Tabellenverzeichnis	XXXIII
 I. Einleitung	 1
1 Problemstellung und Untersuchungsziel.....	1
2 Abgrenzung der Untersuchung	2
3 Gang der Untersuchung	5
 II. Grundlagen der Konzernabschlusspolitik	 7
1 Einführung	7
2 Grundlagen der IFRS-Konzernrechnungslegung.....	8
3 Begriffliche Grundlagen und Abgrenzung der Konzernabschlusspolitik.....	39
4 Aktionsparameter der Konzernabschlusspolitik	45
5 Grenzen der Konzernabschlusspolitik	50
 III. Ziele der Konzernabschlusspolitik und methodische Vorgehensweise	 55
1 Einführung	55
2 Zieltheoretische Grundlagen	55
3 Ziele und abgeleitete Subziele der Konzernabschlusspolitik	62

4 Zielbeziehungen und Festlegung von konzernabschlusspolitischen Subzielen.	91
5 Methodische Vorgehensweise	98
IV. Analyse konzernspezifischer Aktionsparameter	111
1 Einführung	111
2 Aktionsparameter bei den vorbereitenden Maßnahmen	111
3 Aktionsparameter im Rahmen der Vollkonsolidierung	148
4 Aktionsparameter bei den auf Konzernebene entstehenden latenten Steuern	230
V. Zielgerichteter Einsatz konzernspezifischer Aktionsparameter	241
1 Einführung	241
2 Zielgerichteter Einsatz von Aktionsparametern bei den vorbereitenden Maßnahmen.....	242
3 Zielgerichteter Einsatz von Aktionsparametern im Rahmen der Vollkonsolidierung	272
4 Zielgerichteter Einsatz von Aktionsparametern bei den auf Konzernebene entstehenden latenten Steuern.....	318
VI. Zusammenfassung.....	325
Anhang	331
Literaturverzeichnis	345
Verzeichnis der Parlamentaria, Richtlinien, EU-Verordnungen und internationalen Rechnungslegungsnormen	381
Verzeichnis der Gesetze, gesetzlichen Vorschriften und Ordnungen	385

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Symbolverzeichnis	XXVII
Abbildungsverzeichnis	XXXI
Tabellenverzeichnis	XXXIII
I. Einleitung	1
1 Problemstellung und Untersuchungsziel	1
2 Abgrenzung der Untersuchung	2
3 Gang der Untersuchung	5
II. Grundlagen der Konzernabschlusspolitik	7
1 Einführung	7
2 Grundlagen der IFRS-Konzernrechnungslegung	8
2.1 Zwecke und Funktionen der Konzernrechnungslegung	8
2.2 Bestandteile des Konzernabschlusses	9
2.3 Prozess der Aufstellung eines Konzernabschlusses	12
2.4 Vorbereitende Maßnahmen	16
2.4.1 Einführung	16
2.4.2 Ermittlung der Konzernrechnungslegungspflicht und Bestimmung des anzuwendenden Normensystems	16
2.4.3 Abgrenzung des Konsolidierungskreises	19
2.4.4 Vereinheitlichung der Abschlussstichtage	25
2.4.5 Vereinheitlichung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ...	26
2.4.6 Vereinheitlichung der Währung	30
2.5 Konsolidierungsmaßnahmen bei Vollkonsolidierung	35
2.5.1 Einführung	35
2.5.2 Kapitalkonsolidierung	36
2.5.3 Schuldenkonsolidierung	37

2.5.4 Aufwands- und Ertragskonsolidierung	38
2.5.5 Zwischenergebniseliminierung	38
2.6 Latente Steuern im Konzernabschluss	38
3 Begriffliche Grundlagen und Abgrenzung der Konzernabschlusspolitik..	39
3.1 Zur angewandten Begriffsdefinition der Konzernabschlusspolitik.....	39
3.2 Konzernabschlusspolitik als Teilpolitik der Konzernpolitik.....	40
3.3 Zum Zusammenhang zwischen Konzernabschlusspolitik und Konzernabschlussanalyse.....	41
3.4 Träger der Konzernabschlusspolitik.....	43
3.5 Objekte der Konzernabschlusspolitik.....	44
4 Aktionsparameter der Konzernabschlusspolitik	45
4.1 Kategorisierung	45
4.2 Auswahl grundlegender Ausprägungsformen für die Untersuchung.....	46
4.3 Abgrenzung der in die Untersuchung einbezogenen Aktionsparameter.....	47
5 Grenzen der Konzernabschlusspolitik.....	50
5.1 Vorbemerkung.....	50
5.2 Kontroll- und Überwachungsinstanzen	50
5.3 Stetigkeitsgebot	52
5.4 Tatsächliche Verhältnisse und wirtschaftliche Betrachtungsweise.....	53
5.5 Planungszeitraum und unsichere Erwartungen	54
III. Ziele der Konzernabschlusspolitik und methodische Vorgehensweise	55
1 Einführung.....	55
2 Zieltheoretische Grundlagen.....	55
2.1 Zum Begriff des Ziels.....	55
2.2 Zielarten und Zielebenen.....	56
2.3 Zielelemente	58
2.4 Zielbeziehungen	61
3 Ziele und abgeleitete Subziele der Konzernabschlusspolitik.....	62
3.1 Beeinflussungsakteure konzernabschlusspolitischer Ziele	62
3.2 Systematisierung konzernabschlusspolitischer Ziele	63

3.3	Abgrenzung konzernabschlusspolitischer Ziele	64
3.3.1	Finanzpolitische Ziele	64
3.3.1.1	Erhaltung und Verbesserung der Kapitalbeschaffung	64
3.3.1.1.1	Erhaltung und Verbesserung der Eigenkapitalbeschaffung	67
3.3.1.1.2	Erhaltung und Verbesserung der Fremdkapitalbeschaffung	71
3.3.1.2	Auszahlungsbeeinflussung	79
3.3.1.2.1	Dividendenpolitik	79
3.3.1.2.2	Kosten infolge der Komplexität der Konzernrechnungslegung	82
3.3.2	Informationspolitische Ziele	84
3.3.3	Eigennützige Ziele der Konzernleitung	85
3.4	Zusammenfassung abgeleiteter konzernabschlusspolitischer Subziele	88
4	Zielbeziehungen und Festlegung von konzernabschlusspolitischen Subzielen	91
4.1	Zur Vereinbarkeit verschiedener Subziele miteinander	91
4.2	Potenzielle Zielkonflikte	95
4.3	Konfliktlösungsstrategien	95
4.4	Festlegung von ausgewählten konzernabschlusspolitischen Subzielen	96
5	Methodische Vorgehensweise	98
5.1	Vorbemerkung	98
5.2	Konzept zur Analyse konzernspezifischer Aktionsparameter	99
5.2.1	Identifikation und inhaltliche Spezifikation	99
5.2.2	Kriterien der zugrunde gelegten Wirkungsanalyse	99
5.3	Konzept zur Beurteilung des zielgerichteten Einsatzes von konzernspezifischen Aktionsparametern	103
5.3.1	Festlegung idealtypischer Wirkungsrichtungen in Abhängigkeit von den festgelegten Subzielen und der wirtschaftlichen Lage des Konzerns	103
5.3.2	Beurteilung anhand von Auswahlkriterien	105

IV. Analyse konzernspezifischer Aktionsparameter	111
1 Einführung.....	111
2 Aktionsparameter bei den vorbereitenden Maßnahmen	111
2.1 Aktionsparameter bei der Abgrenzung des Konsolidierungskreises	111
2.1.1 Vorbemerkung.....	111
2.1.2 Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltungen bei der Abgrenzung der Beherrschung	112
2.1.2.1 Vorbemerkung.....	112
2.1.2.2 Verfügungsgewalt	113
2.1.2.3 Risikobelastung bzw. Recht auf schwankende Renditen..	116
2.1.2.4 Verknüpfung der Verfügungsgewalt mit der Risikobelastung bzw. dem Recht auf schwankende Renditen.....	117
2.1.2.5 Zusammenfassung und aggregierte Wirkungsanalyse	119
2.1.3 Ermessensspielraum zur Einbeziehung eines Tochterunternehmens	126
2.1.4 Wahlrecht bzw. Ermessensspielräume bei der Bewertung einer Beteiligung	128
2.2 Aktionsparameter bei der Vereinheitlichung der Abschlussstichtage	136
2.3 Aktionsparameter bei der Vereinheitlichung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	137
2.3.1 Ermessensspielraum bei Beurteilungsspielräumen und Schätzungsmethoden	137
2.3.2 Ermessensspielraum aufgrund des allgemeinen Wesentlichkeitsgrundsatzes.....	138
2.4 Aktionsparameter bei der Vereinheitlichung der Währung	139
2.4.1 Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltungen bei der Bestimmung der funktionalen Währung	139
2.4.2 Ermessensspielräume bei der Wahl des Umrechnungskurses.....	142
2.5 Zwischenergebnisse.....	144
3 Aktionsparameter im Rahmen der Vollkonsolidierung.....	148
3.1 Aktionsparameter bei der Kapitalkonsolidierung	148
3.1.1 Vorbemerkung.....	148

3.1.2	Ermessensspielraum bei der Identifizierung eines Unternehmenszusammenschlusses.....	152
3.1.3	Ermessensspielraum bei der Festlegung des Erwerbszeitpunktes..	158
3.1.4	Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltungen bei der Bewertung des Geschäfts- oder Firmenwertes.....	160
3.1.4.1	Erstbewertung.....	160
3.1.4.1.1	Ermittlung der Höhe	160
3.1.4.1.2	Beeinflussung der Ausprägungsform	163
3.1.4.2	Folgebewertung	163
3.1.4.2.1	Grundlegendes	163
3.1.4.2.2	Bildung und Abgrenzung sowie Zuordnung von ZGE.....	165
3.1.4.2.3	Ermittlung der Buchwerte von ZGE.....	166
3.1.4.2.4	Ermittlung des erzielbaren Betrages von ZGE	166
3.1.5	Ermessensspielräume bei der Ermittlung der übertragenen Gegenleistung	179
3.1.6	Wahlrecht zur Bewertung nicht beherrschender Anteile	185
3.1.7	Ermessensspielräume bei erworbenen identifizierbaren Vermögenswerten.....	188
3.1.7.1	Wirtschaftlicher Vorteil bei einem Operating-Leasingverhältnis.....	188
3.1.7.2	Einstufung von Vermögenswerten	199
3.1.7.3	Ausgewählte erworbene identifizierbare Vermögenswerte.....	200
3.1.8	Ermessensspielräume bei übernommenen identifizierbaren Schulden	212
3.1.8.1	Wirtschaftlicher Nachteil bei einem Operating-Leasingverhältnis.....	212
3.1.8.2	Einstufung von Schulden.....	215
3.1.8.3	Ausgewählte übernommene identifizierbare Schulden.....	217
3.2	Aktionsparameter bei der Schuldenkonsolidierung	219
3.2.1	Vorbemerkung	219
3.2.2	Ermessensspielraum bei stichtagsbezogenen Aufrechnungsdifferenzen	219
3.2.3	Ermessensspielraum beim Ausweis von Drittschuldverhältnissen	222
3.2.4	Ermessensspielraum aufgrund des allgemeinen Wesentlichkeitsgrundsatzes.....	225

3.3 Aktionsparameter bei der Aufwands- und Ertragskonsolidierung	225
3.4 Aktionsparameter bei der Zwischenergebniseliminierung.....	227
3.4.1 Vorbemerkung.....	227
3.4.2 Ermessensspielraum zur Einbeziehung von Transaktionskosten in die Konzernanschaffungskosten.....	227
3.4.3 Ermessensspielraum aufgrund des allgemeinen Wesentlichkeitsgrundsatzes.....	228
3.5 Zwischenergebnisse.....	229
 4 Aktionsparameter bei den auf Konzernebene entstehenden latenten Steuern	230
4.1 Einführung.....	230
4.2 Aktionsparameter bei den vorbereitenden Maßnahmen und im Rahmen der Vollkonsolidierung	231
4.2.1 Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltung beim Ansatz aktiver latenter Steuern.....	231
4.2.2 Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltung beim Ansatz eines erworbenen Verlustvortrages	234
4.2.3 Ermessensspielraum bei der Bestimmung des anzuwendenden Steuersatzes im Rahmen der Zwischenergebniseliminierung	235
4.3 Aktionsparameter bei Outside Basis Differences.....	237
4.4 Zwischenergebnisse.....	238
 V. Zielgerichteter Einsatz konzernspezifischer Aktionsparameter	241
1 Einführung.....	241
2 Zielgerichteter Einsatz von Aktionsparametern bei den vorbereitenden Maßnahmen.....	242
2.1 Aktionsparameter bei der Abgrenzung des Konsolidierungskreises	242
2.1.1 Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltungen bei der Abgrenzung der Beherrschung.....	242
2.1.2 Ermessensspielraum zur Einbeziehung eines Tochterunternehmens	249
2.1.3 Wahlrecht bzw. Ermessensspielräume bei der Bewertung einer Beteiligung.....	254
2.2 Aktionsparameter bei der Vereinheitlichung der Abschlussstichtage	258

2.3 Aktionsparameter bei Vereinheitlichung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	261
2.3.1 Ermessensspielraum bei Beurteilungsspielräumen und Schätzungsmethoden	261
2.3.2 Ermessensspielraum aufgrund des allgemeinen Wesentlichkeitsgrundsatzes.....	264
2.4 Aktionsparameter bei Vereinheitlichung der Währung	265
2.4.1 Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltungen bei der Bestimmung der funktionalen Währung	265
2.4.2 Ermessensspielräume bei der Wahl des Umrechnungskurses.....	265
2.5 Zwischenergebnisse.....	268
 3 Zielgerichteter Einsatz von Aktionsparametern im Rahmen der Vollkonsolidierung	272
3.1 Aktionsparameter bei der Kapitalkonsolidierung	272
3.1.1 Ermessensspielraum bei der Identifizierung eines Unternehmenszusammenschlusses.....	272
3.1.2 Ermessensspielraum bei der Festlegung des Erwerbszeitpunktes..	276
3.1.3 Ermessensspielräume bei der Bewertung des Geschäfts- oder Firmenwertes	278
3.1.3.1 Erstbewertung.....	278
3.1.3.1.1 Ermittlung der Höhe	278
3.1.3.1.2 Beeinflussung der Ausprägungsform	279
3.1.3.2 Folgebewertung	280
3.1.3.2.1 Bildung und Abgrenzung sowie Zuordnung von ZGE.....	280
3.1.3.2.2 Ermittlung der Buchwerte von ZGE	281
3.1.3.2.3 Ermittlung des erzielbaren Betrages von ZGE	283
3.1.4 Ermessensspielräume bei der Ermittlung der übertragenen Gegenleistung	285
3.1.5 Wahlrecht zur Bewertung nicht beherrschender Anteile	288
3.1.6 Ermessensspielräume bei erworbenen identifizierbaren Vermögenswerten.....	291
3.1.6.1 Wirtschaftlicher Vorteil bei einem Operating-Leasingverhältnis.....	291
3.1.6.2 Einstufung von Vermögenswerten	294

3.1.6.3	Ausgewählte erworbene identifizierbare Vermögenswerte.....	294
3.1.7	Ermessensspielräume bei übernommenen identifizierbaren Schulden	297
3.1.7.1	Wirtschaftlicher Nachteil bei einem Operating-Leasingverhältnis.....	297
3.1.7.2	Einstufung von Schulden.....	300
3.1.7.3	Ausgewählte übernommene identifizierbare Schulden.....	302
3.2	Aktionsparameter bei der Schuldenkonsolidierung	303
3.2.1	Ermessensspielraum bei stichtagsbezogenen Aufrechnungsdifferenzen	303
3.2.2	Ermessensspielraum beim Ausweis von Drittschuldverhältnissen	305
3.2.3	Ermessensspielraum aufgrund des allgemeinen Wesentlichkeitsgrundsatzes.....	307
3.3	Aktionsparameter bei der Aufwands- und Ertragskonsolidierung	309
3.4	Aktionsparameter bei der Zwischenergebniseliminierung.....	310
3.4.1	Ermessensspielraum zur Einbeziehung von Transaktionskosten in die Konzernanschaffungskosten.....	310
3.4.2	Ermessensspielraum aufgrund des allgemeinen Wesentlichkeitsgrundsatzes.....	312
3.5	Zwischenergebnisse.....	314
4	Zielgerichteter Einsatz von Aktionsparametern bei den auf Konzernebene entstehenden latenten Steuern	318
4.1	Vorbemerkung.....	318
4.2	Aktionsparameter bei den vorbereitenden Maßnahmen und im Rahmen der Vollkonsolidierung	318
4.2.1	Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltung beim Ansatz aktiver latenter Steuern.....	318
4.2.2	Ermessensspielräume und Sachverhaltsgestaltung beim Ansatz eines erworbenen Verlustvortrages	320
4.2.3	Ermessensspielraum bei der Bestimmung des anzuwendenden Steuersatzes im Rahmen der Zwischenergebniseliminierung	321
4.3	Aktionsparameter bei Outside Basis Differences.....	321
4.4	Zwischenergebnisse.....	323

VI. Zusammenfassung	325
Anhang	331
Literaturverzeichnis	345
Verzeichnis der Parlamentaria, Richtlinien, EU-Verordnungen und internationalen Rechnungslegungsnormen	381
Verzeichnis der Gesetze, gesetzlichen Vorschriften und Ordnungen	385

Konzernabschlusspolitik nach IFRS

Eine Analyse konzernspezifischer Aktionsparameter

Verhofen, V.

2016, XXXVII, 385 S. 14 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-15968-9